

*Wie wäre es mit einem Indigofärberei-Schnupperkurs in der Präfektur Tokushima?*



Indigo ist bereits seit langer Zeit tief mit dem Leben der Menschen in Japan verbunden und wird häufig auch als „mysteriöses Blau“ bezeichnet. Unter Awa Indigo („Awa Ai“) versteht man das Färbemittel Sukumo, welches auf einem in Tokushima hergestellten natürlichen Farbstoff basiert. Die Indigomeister („Aishi“) genannten Färberinnen und Färber nutzen seit jeher spezielle Techniken, um die getrockneten Blätter der zur Familie der Knöterichgewächse gehörenden Indigopflanze zu fermentieren und so das Sukumo herzustellen.

Insbesondere in den fruchtbaren Flachebenen rund um den Yoshino-Fluss in der Präfektur Tokushima wurde ein sehr intensiver Indigoanbau betrieben. Dies brachte den Indigohändlern großen Reichtum ein, was wiederum die Entwicklung vieler charakteristischer Kultur- bzw. Kunstformen der Region, wie z. B. das Awa-Puppentheater („Awa Ningyo Joruri“) oder den Awa-Tanz („Awa Odori“), befeuerte. Zu Anfang der 1900er Jahre erreichte die Anbaufläche für Indigo ihren Höhepunkt und stieg bis auf etwa 15.000 Hektar an.

Ab den 1900er Jahren wurde dann mehr und mehr synthetischer Indigo importiert, was zu einer starken Reduzierung der Produktionsmenge von Awa Indigo führte. Die Schönheit des natürlichen Indigos sowie das unverfälschte Gefühl beim Betrachten der Farbe unterliegen gegenwärtig allerdings einer Neubewertung. Indigoblau ist außerdem Teil des offiziellen Emblems der Olympischen und Paralympischen Sommerspiele in Tokyo, wodurch das aus Tokushima stammende und weltweit geschätzte Awa Indigo mehr und mehr ins Rampenlicht rückt.

In der Präfektur Tokushima existiert eine Vielzahl von Werkstätten und Einrichtungen, in denen Besucherinnen und Besucher die Indigofärberei selbst ausprobieren und dabei unter der Leitung von Expertinnen und Experten z. B. Stofftaschentücher färben können. Es ist also möglich, sein ganz eigenes Werk zu erschaffen, was Sie unbedingt einmal versuchen sollten. Indigoblaue Fächer oder Handtaschen sind zudem sehr beliebte und empfehlenswerte Mitbringsel.

